

BOLLETTINO

COMUNITÀ EVANGELICA RIFORMATA
EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
MESOLCINA E CALANCA

moesano-ref.ch

Ein Engel steht am Tor und sagt:
„Möchten Sie einen Blick in den
Himmel werfen?“

Wir haben heute Tag der offenen
Tür. Der Hausherr ist gerade unter-
wegs. Er ist Mensch geworden. Wir
bauen nämlich unser Terrain aus.
Es wird reichen bis an die Enden
der Erde. Also, werfen Sie ruhig
einen Blick hinein!“

Un angelo si affaccia al cancello e
dice: volete dare un'occhiata in
cielo?

Oggi è la nostra giornata delle porta
aperta. Il signore di casa sta
arrivando. È diventato un umano e
quindi stiamo espandendo il nostro
terreno. Arriverà fino ai confini della
terra. Quindi, sentitevi liberi di darci
un'occhiata!



Novembre
Dicembre 2024

Tag der offenen Tür

Liebe Gemeinde,
Stellt euch vor, es gäbe an ver-
schiedenen Orten den „Tag der
offenen Tür“, wo würdet ihr gerne
mal reinschauen, ohne darin blei-
ben zu müssen?

- o in einem Gefängnis und die Zellen
ansehen?
- o in einem Regierungsgebäude ?
(der sächsische Landtag öffnete
und 12'000 Menschen kamen)
- o im Forschungscampus der Empa
in Dübendorf ? (CO2 neutraler
Beton, batteriebetriebene Dinge,
Ingenieure.etc.) Auch hier kamen
Tausende
- o in einem Industrieunternehmen ?
- o im Schweizer Radio und Fernseh-
en SRF ?
- o Auch die Kirchen laden immer
wieder ein zu einem Tag der
offenen Tür oder zu einer langen
Nacht der Kirchen. Die Türen der
Kirchen sollen offen sein.
Besucher können sich unbefan-
gen alles anschauen und Fragen
stellen...

Aber stellt euch mal vor: Der Him-
mel hätte einen „Tag der offenen
Tür“ und man könnte mal ganz kurz
reinschauen, was da passiert – ob
da was existiert und ob die Men-
schen, die gestorben sind und die
uns fehlen, ob diese dort leben. Ob
da ein Petrus und ein Paulus auf
unsere Fragen eingehen..... Ich
glaube, da kämen Millionen....

Gerade in der November – und
Dezemberzeit, wo alles trüb und
grau ist, oft die Sonne nicht scheint,
Menschen allein zu Hause sitzen,

Giornata delle porte aperte

Cara comunità,
Immaginate che ci siano delle “gior-
nate delle porte aperte” in vari
luoghi: dove vorreste dare un’
occhiata senza doverci rimanere?

- o Penitenziario e guardare le celle?
- o Palazzo governativo? (il Parla-
mento dello Stato di Sassonia è
stato visitato da 12'000 persone)
- o Campus di ricerca dell' Empa a
Dübendorf? (cemento neutro per
il CO2; oggetti alimentati a batteria
ecc..) anche qui sono venuti in
migliaia ...
- o Aziende industriali?
- o Radio e televisione SRF?
- o Anche le chiese invitano ripetuta-
mente le persone: Giornata delle
porte aperte o la lunga notte delle
chiese / le porte delle chiese
dovrebbero essere aperte.
Visitatori che possono dare
un'occhiata neutrale e porre
domande...

Ma immaginate: Il Paradiso avrebbe
una “giornata delle porte aperte” e
si potrebbe brevemente dare
occhiata all'interno per vedere cosa
succede lì - se esiste qualcosa e se
le persone che sono morte e che ci
mancano vivono lì. Se un Pietro e
un Paolo risponderebbe alle nostre
domande... Penso che ci verreb-
bero milioni di persone...

Soprattutto nei mesi di novembre e
dicembre, quando tutto è spento e
grigio, il sole spesso non splende e
la gente sta a casa da sola, ci
poniamo molte domande e diventia-
mo cupi. La Domenica dei Morti o

stellt man sich viele Fragen und wird trübsinnig. Der Toten, bzw. Ewigkeitssonntag, gibt dann seinen Rest dazu. Wir verlieren Menschen, sie sterben und wir fragen uns: Wo sind sie jetzt? Werden wir sie wiedersehen? Gibt es einen „Himmel“?

Einen Tag der offenen Tür im Himmel, das wäre schon eine feine Sache und wir würden endlich Antworten auf unsere Fragen erhalten. Eigentlich ist Weihnachten so ein Tag der offenen Tür. Gott macht für einen Moment „seinen Himmel“ auf und lässt die Menschen etwas Neues erfahren. Sie müssen nur genau hinsehen oder fühlen, dass Gott etwas Neues aufgetan hat. Sie müssen begreifen, ihren Verstand benutzen, nochmal lesen, was Gott schon immer angekündigt hat, auf ihr Herz hören und sich zurückziehen vom Rummel, um zu fühlen. Deswegen haben wir den Monat November. Aber der Dezember kommt und zeigt uns einen Strahl aus der offenen Tür des Himmels. Ein Lichtfunken; eine Sternschnuppe der Hoffnung, dass es eben noch ein anderes Leben gibt als das jetzige hier auf dieser Welt. Das ist keine billige Vertröstung, sondern es ist Realität:

Tag der offenen Tür im Himmel – Gott hat die Tür einen Spalt aufgemacht und wir dürfen mal kurz hineinsehen, erfahren, spüren; nur auf diese Tür zugehen, müssen wir schon selber!

Weihnachten ist eine Einladung Gottes an uns Menschen: Macht euch auf der Himmelstüre ein Stück entgegen, denn ein Kind wird gebo-

en. Und was gibt es Schöneres als ein Neugeborenes - und dieses Kind ist Gott selbst. Das sind die Wunder Gottes: Gott wird Mensch - das sind die Wunder Gottes: der glaubt wird nicht sterben, sondern ewiges Le-ben im „Himmel“ bei Gott haben und mit ihm Leben:

Domenica dell'Eternità che si aggiunge ulteriormente a tutto questo. Perdiamo delle persone, muoiono e ci chiediamo: dove sono ora? Li rivedremo? Esiste un “paradiso”?

Un giorno di porte aperte del cielo sarebbe una cosa fantastica e finalmente avremmo risposte alle nostre domande. Il Natale è proprio un giorno di apertura. Dio apre il “suo cielo” per un momento e lascia che le persone sperimentino qualcosa di nuovo. Tutto ciò che devono fare è guardare da vicino o sentire che Dio ha aperto qualcosa di nuovo. Devono rendersi conto, usare la mente, rileggere ciò che Dio ha sempre annunciato, ascoltare il cuore e ritirarsi dal trambusto per sentire. Ecco perché abbiamo il mese di novembre. Ma dicembre arriva e ci mostra un raggio dalla porta aperta del cielo. Una scintilla di luce, una stella filante di speranza che c'è un'altra vita oltre a quella attuale qui in questo mondo. Non si tratta di una magra consolazione, ma di una realtà:

La giornata delle porte aperte in cielo - Dio ha aperto uno spiraglio della sua porta e a noi è permesso di guardare dentro per un momento, di sperimentare, di sentire; ma sta a noi ad avvicinarci a questa porta!

Il Natale è un invito di Dio a noi umani: Apritevi, avvicinatevi un po' alla porta del cielo, perché sta nascendo un bambino. E cosa c'è di più bello di un bambino appena nato - e questo bambino è Dio stesso. Questi sono i miracoli di Dio: Dio si fa essere umano - questi

sono i miracoli di Dio: chi crede non morirà, ma avrà la vita eterna in “cielo” e vivere con Lui:

Avviciniamoci ora in novembre e dicembre verso la porta del cielo e partecipiamo alla “giornata della porta aperta” di Dio!

La vostra pastora Susi Ortmann

Lasst uns jetzt im November und Dezember der Himmelstür entgegen gehen und am „Tag der offenen Tür“ Gottes teilnehmen!

Eure Pfarrerin Susi Ortmann





Kirchgemeindeversammlung
Donnerstag, 21. November 17.00 Uhr Centro Grono mit
anschliessendem Apéro riche

Assemblea annuale
Giovedì 21 novembre 17.00 Centro Grono con Apéro riche

Spaziergang, Mittwoch, 6. November
Passeggiata, mercoledì 6 novembre
12.00 - 15.00 Centro Grono

Ausflug im Tessin / Escursione in Ticino

Für Seniorinnen und Senioren / Per i senior

Donnerstag, 21. Nov. und Donnerstag, 19. Dez
Giovedì 21 nov e Giovedì, 19. Dez.
14.00 bis 17.30 Centro Grono

Thema: Wasser und Wassermangel auf unserer Erde
Bitte am 21. Nov. Fotos aus alter Zeit mitbringen. Ich mache daraus
einen Quiz für den Nachmittag vom 19. Dez.

Bibelgruppe / gruppo biblico

Dienstag, 12. Nov. und Dienstag, 26. Nov.
17.00 - 18.30 Centro Grono

Dienstag 3. Dezember und Dienstag 17. Dezember
17.00 - 18.30 Centro Grono

Kindernachmittag / Pomeriggio per i bambini:

Mittwoch, 27. November / Mercoledì 27 nov
14.00 bis 18 Uhr Centro Grono
wir backen Guetzli / preparazione biscotti natalizie

Samstag 30. November / Sabato 30 novembre
dalle 09.00 alle 13.00 Centro Grono
Adventskränze basteln / allestimento corone natalizie

Mittwoch, 11. Dezember / Mercoledì 11 dicembre
14.00 bis 18.00 Uhr Centro Grono

Pomeriggio del cinema / Filmnachmittag

Donnerstag, 28. November 14.00 Uhr, Centro Grono

Sonnenblumengelb:

Tulsa ist 9 Jahre alt und lebt in einer Pflegefamilie, als sie zu ihrem
leiblichen Vater gebracht wird. Er wusste bis dahin nicht, dass er eine
Tochter hat. Er ist Alkoholiker und die Kleine hat es faustdick hinter den
Ohren. Sie erklärt ihm wie wichtig der Glaube an Gott ist und dass er
sein Leben in die Hand nehmen muss .

Donnerstag, 05. Dezember 14.00 Uhr, Centro Grono

Himmelskind:

erzählt eine wahre Begebenheit. Die todkranke Anna muss vieles
durchmachen, ihre Mutter verliert ihren Glauben. Doch Menschen ste-
hen zur Seite und dann passiert ein Wunder.



Dezember

Das Jahr ward alt. Hat dünne Haar.
Ist gar nicht sehr gesund.
Kennt seinen letzten Tag, das Jahr.
Kennt gar die letzte Stund.

Ist viel geschehn. Ward viel versäumt.
Ruht beides unterm Schnee.
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt.
Und Wehmut tut halt weh.

Noch wächst der Mond. Noch schmilzt er hin.
Nichts bleibt. Und nichts vergeht.
Ist alles Wahn. Hat alles Sinn.
Nützt nichts, daß man's versteht.

Und wieder stapft der Nikolaus
durch jeden Kindertraum.
Und wieder blüht in jedem Haus
der goldengrüne Baum.

Warst auch ein Kind. Hast selbst gefühlt,
wie hold Christbäume blühen.
Hast nun den Weihnachtsmann gespielt
und glaubst nicht mehr an ihn.

Bald trifft das Jahr der zwölfte Schlag.
Dann dröhnt das Erz und spricht:
"Das Jahr kennt seinen letzten Tag,
und du kennst deinen nicht."

Erich Kästner, deutscher Schriftsteller, Publizist, Drehbuchautor und Kabarettiker,
1899 - 1974

I culti in novembre

Domenica	10 novembre	10.00	Grono	Susi Ortmann d. / it.
Domenica	17 novembre	10.00	Grono	Pfarrer H. Gossler d.
Domenica	24 novembre	10.00	Grono	Susi Ortmann d. / it.

Ewigkeitssonntag

Gottesdienst begleitet von Orgel und Cello mit Theresa Christ

I culti in dicembre

Domenica	01 dicembre	10.00	Grono	Susi Ortmann d. / it.
Adventsfest mit gemeinsamem Mittagessen Festa dell' Avvento con pranzo comune				
Domenica	08 dicembre	10.00	Grono	Susi Ortmann d. / it.
Mercoledì	25 dicembre	10.00	Grono	Susi Ortmann d. / it.
Weihnachtsgottesdienst / Culto di Natale				
Martedì	31 dicembre	19.00	Grono	Dorothea Wiehmann d.
Gottesdienst zum Jahresende / culto di San Silvestro				

Gemeinsames Mittagessen, Mittwoch, 13. Nov. und Mittwoch 11. Dez. Pranzo in comune, mercoledì 13 nov e mercoledì 11 dic

È gradito annunciare la propria presenza entro lunedì 11 nov / 09 dic
Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens Montag, 11. Nov. bzw. 09. Dez.
Tel. 079/406 47 72 (Annadora Senn)

Fotos: Titelseite; Evamaria und Primus Wecker („Himmelspforte“ beim Schafberg im Salzkammergut Oe), S. 4 Gipfelbuch.ch („Himmelspforte“ Martinsloch bei Elm Gl).

Comunità Evangelica Riformata Mesolcina e Calanca

Presidente: Beni Singer, Carà de Dòsc 11, 6538 Verdabbio / 079 230 15 16
beni.singer@bluewin.ch

Pastora: Susi Ortmann, Centro evangelico via alle Scuole 20, 6537 Grono / 076 298 53 87

Redazione Bollettino: Susi Ortmann, susanne.ortmann@gr-ref.ch, Andreas Schmid,
andreasmoesa@bluewin.ch / Traduzioni in italiano: Christa Albertalli

Bankkonto: IBAN: CH90 0900 0000 6500 00473